



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Betriebsausschuss Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Köln	30.06.2011	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Berichtswesen für den Eigenbetrieb AWB der Stadt Köln

Nach Abschluss des ersten Quartals 2011 wird dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln in der Anlage 1 das Quartalsergebnis mit der ersten Prognose für das Ergebnis zum 31.12.2011 zur Kenntnis gegeben. Danach verläuft die wirtschaftliche Entwicklung weitgehend im Rahmen der Planung. Die Verwaltung bittet bei der Bewertung allerdings zu berücksichtigen, dass die Datengrundlage für die Prognose der weiteren Entwicklung nach drei Monaten naturgemäß recht dürftig ist.

Der Nachfragerückgang im Bereich Hausmüllentleerungen hat sich mit -0,24% im 1. Quartal 2010 gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres leicht verstärkt (1. Quartal 2010: -0,07%).

Der Nachfrage nach Biotonnen scheint weiter moderat anzusteigen (im ersten Quartal: +0,71%), doch wird ein tragfähiger Trend erst erkennbar, wenn sich der Beginn der Wachstumsperiode in den Entleerungszahlen niederschlägt.

Auffällig ist das Niveau der Anlieferungen zur RMVA, das deutlich über dem der Vorjahre liegt. Sollte sich diese Entwicklung fortsetzen, ist mit einer spürbaren Beeinträchtigung des wirtschaftlichen Ergebnisses 2011 zu rechnen. Die vorgelegte Prognose zum 31.12.2011 basiert dennoch auf der geplanten Anliefermenge, da eine Quantifizierung der Planabweichung verfrüht erscheint.

Eine umfassende Bewertung der Entwicklung wird dem Ausschuss mit dem Halbjahresbericht 2011 vorgelegt werden.